

Informationen zum Auslandssemester für den BA-Jahrgang 2014

(Stand: 30. Oktober 2015)

Übersicht:

1. Welche Studienleistungen müssen im Auslandssemester erbracht werden?
2. Welche Studienplätze kann das ZIS anbieten und wie bewirbt man sich auf diese Plätze?
3. Welche weiteren Möglichkeiten der Bewerbung auf Austauschplätze und welche Fördermöglichkeiten gibt es?
4. Organisatorisches

1. Welche Studienleistungen müssen im Auslandssemester erbracht werden?

„Die Studierenden müssen im Auslandsstudiensemester Leistungen im Umfang von mindestens 19 Leistungspunkten aus dem Bereich von höchstens drei Pflichtmodulen mit wahlpflichtigem Inhalt erfolgreich erbringen. Die innerhalb der Module erbrachten Leistungen dürfen inhaltlich nicht mit solchen übereinstimmen, die im Rahmen des Studiengangs bereits belegt worden sind oder noch belegt werden und sollen nach Inhalt und Anforderungen dem Niveau des Studienfortschritts entsprechen.“ (vgl. Studienordnung, § 6, Absatz 8)

Folgende Module können im Auslandssemester absolviert werden:

- BA-IB-P-AQUA I: Allgemeine Qualifikationen (9 LP)*
- BA-IB-P-EF: Historisch-Sozialwissenschaftliche Ergänzungsfächer (6 LP)
- BA-IB-S: Schwerpunktmodul (13 LP)
- BA-IB-ID 1: Einführung in die interdisziplinäre Forschung (9 LP)
- BA-IB-ID 2: Interdisziplinäre Forschung (Fortgeschrittene) (15 LP)

*Im Auslandssemester dürfen in dieses Modul auch Kurse in der Zweitsprache (Französisch, Spanisch, Russisch) eingebracht werden, wenn diese der Landessprache entspricht und das Kursniveau hoch genug ist, um neue Kompetenzen zu erwerben.

Wichtige Hinweise:

- Die im Ausland belegten Kurse dürfen sich inhaltlich nicht mit an der TU belegten Kursen überschneiden (im Zweifelsfall Überprüfung der Anrechenbarkeit durch den Fachvertreter anhand der Kursunterlagen).
- Die erreichten Noten werden nur dann angerechnet, wenn die Notensysteme der Gasthochschule eindeutig vergleichbar mit denen der TU Dresden sind – andernfalls werden die Leistungen unbenotet übernommen.
- Wenn in ein Modul sowohl benotete („Inlands-„) als auch unbenotete (Auslands-) Leistungen eingebracht werden, wird die Modulnote lediglich aus den benoteten Leistungen errechnet.
- Entscheidend für das Absolvieren der Module bzw. Lehrveranstaltungen sind die lt. Modulbeschreibung erforderlichen Prüfungsleistungen sowie die Anzahl der Lehrveranstaltungen. Die Prüfungsleistungen sind unter bestimmten Voraussetzungen austauschbar (Näheres s. S. 7).
- Alternativ können die Prüfungsleistungen für die betreffenden Module bzw. Lehrveranstaltungen durch Leistungspunkte (lt. ECTS) nachgewiesen werden, wenn die Gasthochschule mit diesem System arbeitet.

Folgende Leistungen sind also für die „auslandsgeeigneten“ Module zu erbringen:

BA-IB-P-AQUA I (9 Leistungspunkte)

Mind. drei LV, 6 SWS

- Für LV 1 bis 3: Je eine Prüfungsleistung (nicht näher definiert) – alternativ: mind. 9 LP

BA-IB-P-EF (6 Leistungspunkte)

Mind. zwei LV, 4 SWS

- Für LV 1 und 2: Je Prüfungsleistung (nicht näher definiert) – alternativ: mind. 6 LP

BA-IB-S (13 Leistungspunkte)

Mind. drei LV, 6 SWS

- Für LV 1: Hausarbeit mit 2 kleinen PL – alternativ: mind. 5 LP
- Für LV 2 + 3L Je eine PL (nicht näher definiert) – alternativ mind. 8 LP



BA-IB-ID-1(9 Leistungspunkte)

Zwei LV, 4 SWS

- Für LV 1: Referat (alternativ: Klausur) - alternativ: mind. 3 LP
- Für LV 2: Hausarbeit mit Referat + 1 weiteren kleinen PL – alternativ: mind. 6 LP

BA-IB-ID-2 (15 Leistungspunkte)

Mind. drei LV, 6 SWS

- Für LV 1 (IR): Hausarbeit mit 2 kleinen PL (alternativ: mind. 5 LP)
- Für LV 2 (IW): Hausarbeit mit 2 kleinen PL (alternativ: mind. 5 LP)
- Für LV 3 /ggf. LV 4 (IP/IW/IR): Hausarbeit mit 2 kleinen PL oder zwei Klausuren (alternativ: mind. 5 LP)

Anmerkungen zu den Prüfungsleistungen:

Hausarbeiten sollen einen Umfang von 12 bis 15 Seiten haben; sie dürfen jedoch durch eine andere sog. große Prüfungsleistung (Klausur, mündliche Prüfung) ersetzt werden.

Sog. kleine Prüfungsleistungen können Referate, Essays, Diskussionsbeiträge, Literaturberichte, Thesenpapiere u. a. m. sein. Mehrere kleine Prüfungsleistungen können durch eine sog. große Prüfungsleistung (Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung) ersetzt werden.

Bitte lassen Sie sich Ihre Prüfungsleistungen (sofern Sie für ein Modul nicht nur Leistungspunkte i. S. d. ECTS nachweisen) unbedingt detailliert in schriftlicher Form von Ihrer Gasthochschule bestätigen (z. B. Hausarbeiten oder Essays mit Angaben zum Seitenumfang, Klausuren, Referate – ggf. durch die Kursbeschreibungen).

Wahl der Gasthochschule und Kurswahl:

- Grundsätzlich kann das Auslandssemester an jeder staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule absolviert werden. Entscheidend ist, dass die Gasthochschule genügend Veranstaltungen anbietet, in denen Sie die erforderlichen Prüfungsleistungen erbringen können. Wir empfehlen Ihnen deshalb, bei Ihrer Wahl unbedingt auf genügend „Reservekurse“ zur Auswahl zu achten!
- Bitte wählen Sie nur solche Kurse, die den (inhaltlichen) Anforderungen der Modulbeschreibungen klar entsprechen und vergewissern Sie sich, dass Sie die erforderlichen Prüfungsleistungen erbringen können.
- Die Bestätigung Ihrer Kurswahl auf dem Learning Agreement (o. ä. Dokumenten, die z. B. für Stipendienbewerbungen notwendig sind) bedeutet zunächst nur, dass die dort angegebenen Kurse grundsätzlich in Ihr Studium „passen“ könnten. – Ein Recht auf Anrechnung dieser Kurse für die gewünschten Module ergibt sich daraus noch nicht!

3. Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

3.1. Partneruniversitäten des ZIS

(Stand: 20.10.2015)

1. ERASMUS-Partner:

Land	Einrichtung	Zahl der Plätze	Unterrichtssprache	Schwerpunkt
Frankreich	Universität Robert Schumann, Institut d' Etudes Politiques, STRASBOURG	1	Französisch	Politik
Frankreich	Universität de Franche-Comté, BESANÇON	3	Französisch	(alle Bereiche)
Frankreich	Universität Montesquieu, Institut d'Etudes Politiques, BORDEAUX	2	Französisch	Politik

Frankreich	Université de NICE, Institut du Droit de la Paix et du Développement	2	Französisch	Jura, Politik
Frankreich	Institut d'Etudes Politiques, RENNES	1	Französisch	Politik
Frankreich	Université de La RÉUNION	2	Französisch	(alle Bereiche)
Großbritannien	De Montfort University LEICESTER	3	Englisch	Politik, Internationale Beziehungen
Großbritannien	The Queen's University BELFAST, School of Politics, International Studies and Philosophy (PISP)	2	Englisch	Politik, Internationale Beziehungen
Italien	Università degli Studi di MILANO	2	Englisch	Internationale Beziehunge
Polen	The POZNAN University of Economics and Business	2	Englisch	Wirtschaft
Schweden	LUNDS Universitet, Department of Political Science	1	Englisch	Politik

Spanien	Universidad Autónoma de MADRID, Doctorado de Economía y Relaciones Internacionales	2	Spanisch	Wirtschaft, Internationale Beziehungen
Tschechien	Karls-Universität PRAG	2	Englisch	Internationale Beziehungen
Türkei	ANKARA University, Faculty of Political Science	2	Englisch	Politik
Türkei	ISTANBUL Kültür University	2	Englisch	Internationale Beziehungen

2. Weitere Kooperationspartner:

Land	Einrichtung	Zahl der Plätze	Unterrichtssprache	Schwerpunkt
Chile	Pontificia Universidad Católica de VALPARAISO	2	Spanisch	Internationale Beziehungen
Kolumbien	Universidad del Rosario, BOGOTÁ	z. Zt. 4	Spanisch, z. T. Englisch	Internationale Beziehungen
Russland	Staatl. Universität ST. PETERSBURG	3	Russisch	Internationale Beziehungen
Russland	Moscow State Institute of International Relations (MGIMO) MOSKAU	2	Russisch	Internationale Beziehungen
Mexiko	Tec de Monterrey, Campus ESTADO DE MÉXICO, Dpt. of Social Studies and International Relations	3	Spanisch	Internationale Beziehungen
Tanzania	University of Dar-es-Salaam	2	Englisch	Internationale Beziehungen

Hinweise:

- z. T. eingeschränktes Fächerangebot
- IB nicht identisch mit interdisziplinärem Angebot des SIB in DD (meist Politik)!

Vorteile der Kooperationsplätze:

a) ERASMUS+-plätze:

- keine Studiengebühren
- Mobilitätsbeihilfe (je nach Ländergruppe mind. 150,00 bis max. 500,00 EUR pro Studienmonat)
- evt. geförderter online-Sprachkurs (bei Sprachniveau A1 oder weniger)
- Förderung: bis 12 Monate
- Achtung: Hauptwohnsitz darf nicht im ERASMUS-Zielland liegen!

b) Andere Austauschplätze:

- keine Studiengebühren (in Tansania geringfügige Prüfungsgebühren)

Bewerbung auf Kooperationsplätze des ZIS / Vergabe der Plätze:

Schriftliche **Bewerbung (per E-Mail** an Sandy Eisenlöffel) ggf. mit Angabe zu Sprachkenntnissen/ Sprachnachweis

bis spätestens Donnerstag, 21. Januar 2016

auf drei Kooperationsplätze* des ZIS (Erstwunsch, Zweitwunsch, Drittwunsch)

Vergabe der Plätze nach dem Losverfahren** (1. Erstwünsche, 2. Zweitwünsche,
3. Drittwünsche)

Information über Platzvergabe und per Aushang und Rundmail (voraussichtlich bis Mitte Februar 2016)

Bestätigung der Plätze und DEFINITIVE Platzvergabe bis Anfang April 2016, danach erfolgt die Nominierung der Studierenden bzw. Info an die Gasthochschulen durch Frau Eisenlöffel.

*Achtung: Die Nominierung durch das ZIS ersetzt nicht die Bewerbung durch die Studierenden selbst – bitte beachten Sie dazu unbedingt die entsprechenden Termine und Hinweise / Anforderungen der Gasthochschulen!

Chile, Kolumbien, Mexiko: Bitte evt. frühere Bewerbungstermine beachten!

*Weitere Wünsche werden nicht berücksichtigt!

**Einzigste Einschränkungen:

- Berücksichtigung der Zweitsprache
- bevorzugte Berücksichtigung ausländischer Studierender

3.2. Weitere Möglichkeiten der Bewerbung auf Austauschplätze und Fördermöglichkeiten:

- Angebote anderer Fakultäten der TUD (insb. Fakultät Jura, Philosophische Fakultät und Fakultät Wirtschaftswissenschaften)
- Zentrale Austauschprogramme der TUD (Näheres s. u.)
- Individuelle/freie Bewerbung an Gasthochschulen weltweit möglich (Nachteil: evt. größerer organisatorischer Aufwand, evt. Studiengebühren)

Zentrale Austauschprogramme der TU Dresden

Leistung: Erlass der Studiengebühren (bitte vorher prüfen, ob Fächerprofil passt)

- National Tsing Hua University, Taiwan (Bewerbung: 30.09. / WiWi)
- National Taiwan University of Science and Technology, Taiwan (Bewerbung: 30.09. / WiWi)
- Puhang University, Südkorea (Bewerbung: 15.08. / WiWi, Recht)
- Nanyang Technological University, Singapur (Bewerbung: 15.08. / WiWi, Recht, Politik)
- Huazhong University, China (Bewerbung: 30.09. / WiWi, Recht)
- Yamanashi University, Japan (Bewerbung: 08.01. / Japanisch mind. B1)
- Keio University, Japan (Bewerbung: 08.01. / WiWi, Recht)
- The Hebrew University of Jerusalem, Israel (WiWi, Recht, Politik)

Zentrale Austauschprogramme der TU Dresden

- Tec de Monterrey, Mexiko (Bewerbung: 08.01.)
- Universidade Estadual Paulista, Brasilien (Bewerbung: 30.09. / WiWi)
- Universidad La Serena, Chile (Bewerbung: 30.09. / WiWi)
- Universidad de Talca (Bewerbung: 30.09. / WiWi, Recht)
- Universidad Nacional de Colombia (Bewerbung: 30.09. bzw. 03.02. / WiWi)
- Boston University, USA (Bewerbung: 26.11. / WiWi, Recht, Politik)
- University of Alberta, Kanada (Bewerbung: 26.11. / WiWi, Recht, Politik)

www.tu-dresden.de/internationales/

Promos

- Förderung von Studienaufenthalten an Partneruniversitäten oder von individuell geplanten Aufenthalten (außerhalb des ERASMUS+-Raumes)
- Förderzeitraum: 01.01.2016 und bis maximal 31.12.2016
- Bewerbung für WS 2016/17: 15.04.-15.05.2016 (Achtung: Förderung nur bis 31.12.2016 / ausländische Studierende können sich ebenfalls bewerben)
- Abhängig vom Zielland: monatliches Teilstipendium (ca. 300 Euro), Reisekostenpauschale
- Studiengebühren werden nicht übernommen
- Gefördert werden auch Abschlussarbeiten, Praktika und Sprachkurse
- Kontakt:
 - Susann Pretzsch (AAA) susann.pretzsch@tu-dresden.de
 - Leonardo-Büro Dresden placement@leo.tu-dresden.de

www.tu-dresden.de/internationales/

AuslandsBAfög

- Zusätzlich zu den in Deutschland gültigen BAföG-Sätzen gibt es Zuschüsse für Studiengebühren (bis zu 4.600 Euro pro Jahr), Reise- und Lebenshaltungskosten, Krankenversicherung.
- Weil andere Fördersätze gelten, kann sich eine Bewerbung auch dann lohnen, wenn in Deutschland kein BAföG bezogen wird.
- Beantragung: 6 Monate vor Beginn des Auslandsaufenthalts beim jeweils für das Studienland zuständigen BAföG-Amt

www.auslandsbafoeg.de

Weitere Stipendienprogramme

- E.ON Studien- und Forschungsstipendien
Stipendien für die Fachrichtungen Wiwi/ Politik- und Rechtswissenschaften für Norwegen, www.eon-stipendienfonds.de/deutsch/foerderung/
- Stiftung Ranke-Heinemann
Stipendien für einen Studienaufenthalt in Australien/ Neuseeland,
Bewerbung: 15.01. / 15.05./ Semester: März-Juli und August bis November, www.ranke-heinemann.de/
- <http://australia.gov.au/topics/education-and-training/scholarships> (Endeavour-Stipendien der australischen Regierung)
- www.taiwanembassy.org (Stipendien für ein Studium in Taiwan)
- http://stiftungen.stifterverband.info/t158_besser/index.html (Stipendien für Israel)
- www.gfps.org/stipendien/ (Stipendien für Semesteraufenthalte in Tschechien und Polen)

Tipps und Hinweise

- Einige Universitäten vergeben eigene Stipendien an internationale Studierende
(z. B. Abo Akademi in Finnland, Masaryk University in Brno)
- Studium in Schottland: Studiengebühren von EU-Bürgern werden auf Antrag vom schottischen Staat übernommen
(Ausnahmen gelten nur für Waliser, Engländer und Nordiren). Die zuständige Behörde ist die Student Awards Agency for Scotland – Anträge unter: www.saas.gov.uk.
- Newsletter des Auslandsamts (aktuelle Ausschreibungen)
Link: http://tu-dresden.de/internationales/stud_abroad/news/newsletter

Praktika

- www.leo.tu-dresden.de/ (Auslandspraktika in Europa)
- www.asa-programm.de/ (ASA-Stipendien für Praktika im entwicklungspolitischen Kontext, Bewerbung: 10.01.2015)
- <http://mpsp.sejm.gov.pl/bewerbung/> (Stipendien für ein Parlamentspraktikum in Polen; Voraussetzung: abgeschlossenes Studium, gute Polnischkenntnisse)
- www.giz.de/de/weltweit/16206.html (Inwent-Stipendien für den Asia-Pazifik-Raum)
- www.daad.de (DAAD-Kurzstipendien für Praktika in deutschen Außenvertretungen oder in internationalen Organisationen, Bewerbung: spät. 2 Monate vor Praktikumsbeginn beim DAAD)
- Carlo-Schmid-Programm für Praktika bei Internationalen Organisationen und EU-Institutionen, Bewerbung: 1.03.2015 beim DAAD
- www.internship-uk.com/ (Praktikamöglichkeiten in Großbritannien)
- <https://goeast.daad.de/de/22617/index.html>, DAAD-Praktikaprogramm „Russland in der Praxis“, monatliches Stipendium von 900 Euro, Reisekostenzuschuss, Sprachkurszuschuss, Bewerbung: vorauss. April 2015 für WS 2015/16

Hilfreiche Links

- www.studienstiftung.de
- www.daad.de (Stipendiendatenbank, Länderinfos, Jahresstipendien)
- www.stipendienlotse.de (Stipendiendatenbank)
- www.stiftungsindex.de
- www.bildungskredit.de
- www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Startseite.html (Visa-Bestimmungen weltweit)
- www.tu-dresden.de/internationales (AAA)
- http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/rektoratskollegium/stk/abs/regional/ (Regionalbotschafter TU Dresden)

4. Organisatorische Hinweise:

ERASMUS+-förderung:

- Onlineformular für Erasmus-Mobilitätsbeihilfe und Learning Agreement sollen voraussichtlich bis Ende Mai 2016 eingereicht werden
- Erste Rate der Mobilitätsbeihilfe (70 %) wird voraussichtlich am Beginn des Auslandssemesters überwiesen, der Rest zum Ende des Auslandssemesters
- Kontakt: Kerstin Unger (AAA) kerstin.unger@tu-dresden.de

Urlaubssemester / Semesterticket / Beitrag für Studentenwerk:

- IB-Studierende beantragen für den Zeitraum des Auslandssemesters individuell eine Beurlaubung (s. blaue Formblätter im Imma-Amt) und sind damit automatisch von den Beiträgen zum Semesterticket befreit.
- Der Beitrag zum Studentenwerk muss zunächst gezahlt werden, kann aber unter bestimmten Umständen auf rechtzeitigen Antrag an das Studentenwerk zurück erstattet werden (bitte dazu Hinweise des Studentenwerks beachten).

Erklärung zur Wahl der Gasthochschule

- Eine schriftliche Erklärung zur Wahl der Gasthochschule wird Anfang April 2016 an alle Studierenden zur Unterschrift geschickt.

Einverständniserklärung zur Weitergabe von E-Mail-Adressen

- Um Ihre Erfahrungen aus dem Auslandssemester künftig noch besser für die „jüngeren“ IB-Jahrgänge nutzen zu können, bitten wir Sie, Ihre E-Mail-Adressen an diese Jahrgänge weiterleiten zu dürfen und Ihr Einverständnis durch Ihre Unterschrift auf der entsprechenden Erklärung zu dokumentieren (Widerruf ist jederzeit möglich).